

**ÄÄ zur vorgeschlagenen GO LVV**

Beschluss aus der Landesvorstandssitzung vom 10. März 2017

---

**Beschluss:**

Die bisherige Formulierung in der GO zur LVV:

Erforderlich ist für die Listenplätze 1 bis 10 jeweils eine absolute Mehrheit gemäß § 10 Absatz 1 WO. Erreicht für einen Listenplatz niemand die erforderliche Mehrheit, findet ein weiterer Wahlgang, bei mehreren Bewerberinnen bzw. Bewerbern eine Stichwahl zwischen den beiden Bestplatzierten statt. Ein weiterer Wahlgang findet auch dann statt, wenn eine gewählte Bewerberin oder ein gewählter Bewerber die Wahl nicht annimmt.

Wird durch folgende ersetzt:

Erforderlich ist für die Listenplätze 1 bis 10 jeweils eine absolute Mehrheit gemäß § 10 Absatz 1 WO. Erreicht für einen Listenplatz niemand die erforderliche Mehrheit, findet ein weiterer Wahlgang, bei mehreren Bewerberinnen bzw. Bewerbern eine Stichwahl zwischen den beiden Bestplatzierten statt. **In einer solchen Stichwahl reicht die einfache Mehrheit.** Ein weiterer Wahlgang findet auch dann statt, wenn eine gewählte Bewerberin oder ein gewählter Bewerber die Wahl nicht annimmt.

Begründung:

Mit Beispiel, folgende Situation in der Stichwahl (!):

Kandidat\*in A: 100 Stimmen

Kandidat\*in B: 50 Stimmen

Enthaltungen: 50

→ Niemand gewählt, da keine absolute Mehrheit. Ergebnis:  
Wählen, bis man tot umfällt.

**Politische Botschaft:**

**Maßnahmen der  
Öffentlichkeitsarbeit:**

Veröffentlichung im Internet ([www.dielinke-sachsen.de](http://www.dielinke-sachsen.de))

**Weitere Maßnahmen:**

**Finanzen:**

**Die Vorlage wurde abgestimmt mit:**

**Den Beschluss sollen erhalten:**

Landesvorstandsmitglieder, Landesratsmitglieder, Kreisvorsitzende, Ortsvorsitzende, sächsische Mitglieder im Bundesausschuss, Fraktionsvorstand der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag, Pressesprecher der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag; Fraktionsgeschäftsführer der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag, Landesparteitagsdelegierte, sächsische Bundesparteitagsdelegierte, Landesweite

Zusammenschlüsse, Jugendkoordinator

Übernahme durch Antragstellerin DS 5 – 241.

f.d.R.

Dresden, den 10. März 2017

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Antje Feiks', written in a cursive style.

Antje Feiks – Landesgeschäftsführerin